

# Presseartikel 4. März 1995

Rob Bevilacqua · Veröffentlicht: 12.05.2026



Dancefloor aus Neuffen: Roberto Bevilacqua

Keine Revolution und keine politischen Ereignisse hatten je solche Auswirkungen auf die Musikszene, wie die elektronische Entwicklung in den vergangenen zehn Jahren. Der PC hielt nicht nur Einzug in die Büroräume der Verwaltungen und Rechenzentren, sondern auch in die Plattenregale der Discotheken und Plattenläden. Anstelle von großen Orchestern und Chören trat ein Synthesizer und Sequenzer, anstelle des Kapellmeisters ein PC. Roberto Bevilacqua arbeitet täglich mit diesen Komponenten der modernen Musikkomposition. Das Resultat: Dancefloor. Der 21jährige BWL-Student aus Neuffen tüftelt in seiner Freizeit an den Geräten und bastelt an neuen Disconummern. Der Vorgang einer solchen Produktion gestaltet sich einfach. Kein großes, teures Studio ist vonnöten, keine Termine mit Musikern gilt es zu koordinieren – einfach hinsetzen, einschalten und

UZ-Serie: Bands aus der Region

## Dancefloor aus Neuffen: Roberto Bevilacqua

loslegen. Und das auf Band gespielte Endprodukt klingt dennoch als hätte sich eine Hundertschaft an Produzenten, Technikern und Musi-

ihn über den Synthypop, mit dem er seine ersten Erfahrungen als Musiker bei der Gruppe »Trend« gemacht hat, hin zu seiner jet-



kern ans Werk gemacht. Seit jeher gilt Roberto Bevilacquas Vorliebe dem Discosound. Sein Weg führte

zigen Leidenschaft, dem Dancefloor. Es reicht nicht aus, lediglich ein Technikfreak zu sein. Zwar unter-

stützen die Gerätschaften das Arbeiten immens, doch um die richtige Mischung zu erreichen, muß man schon einen Grundstock an Musikkenntnissen mitbringen. Die Instrumentierung, die Notenwerte und Rhythmen wollen richtig eingegeben werden. Roberto Bevilacqua hat den Dreh heraus. Seine Musik steht ganz unter dem Zeichen der Discosounds der 90er. Trotz einem fast ausschließlichen Einsatz von Technik und Elektronik bleiben die Songs melodios, tanzbar und der Rhythmus geht in die Glieder. Wer glaubt, Dancefloor sei ein stumpfes und eintöniges Gestampfe, der hat die Songs des jungen Neuffeners noch nicht gehört. Er will sich vom alltäglichen »Stampf-Krampf-Disco-Mampf« abheben – was ihm gelingt. Sein größter Wunsch wäre es, einen passenden Plattenverlag zu finden und so Fuß im Profilage zu fassen. Kontakt: 07025/4839 Claus Wagner

Stadthalle Neuffen

## Benefizkonzert

Das Heeresmusikkorps 9 unter der Leitung von Oberstleutnant Bernd Faber spielt am Mittwoch, den 8. März, um 20 Uhr, in der Stadthalle Neuffen zugunsten der Seniorenarbeit des DRK.

Der Saal wird um 19 Uhr geöffnet und die Eintrittspreise für den guten Zweck betragen 12 Mark im Vorverkauf und 14 Mark an der Abendkasse. *red*

Jugendhaus Nürtingen

## Ska-Party

Am Freitag, den 10. März, ist um 20.30 Uhr im Jugendhaus am Bahnhof die Ska-Party der Superlative angesagt. »The juggins« und »Mark Foggo's Skasters« bringen Ska auf die Bühne, der zum Mitmachen anregt. *red*